

Bildungskongress „Perspektiven und Potenziale digitaler Medien in der Schule“
Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart, **Montag, den 23.10.2017**

Programmübersicht

9.00 Uhr Ankommen und Anmeldung

9.30 Uhr Begrüßung | Wolfgang Kraft, Direktor des Landesmedienzentrums BW

9.45 Uhr Keynote: Baden-Württemberg auf dem Weg zu einer digitalen Bildungsplattform | Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann

10.15 Uhr Perspektiven und Potenziale digitaler Medien in der Schule | Prof. Dr. Stefan Aufenanger, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

11.00 Uhr Media Spots: Mit digitalen Medien gute Schule machen

- 1) Medienbildung am Nellenburg-Gymnasium Stockach | OStD Michael Vollmer & OStRin Dr. Katrin Börm
- 2) Medienbildung an der Grundschule | Nadine Giebenhain, Landesmedienzentrum BW
- 3) Digitales Lernen an der Heinrich-Schickhardt-Schule Freudenstadt | StRin Katharina Müller & StR Robert Reinhardt
- 4) Together as One: interkulturell, integrativ, innovativ | Felix Neumann, JMD2start Lahr

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Aspekte digitaler Bildung

- 1) Thesen zur Digitalen Bildung der Zukunft | Dr. Mike Weber, Fraunhofer Institut Berlin
- 2) Bildung 2030 – 7 Trends, die die Schule revolutionieren werden | Prof. em. Dr. Olaf-Axel Burow & Dr. Heinz Hinz, Kompetenzzentrum Silberburg
- 3) Konkurrenz oder Kooperation? Medienbildung und Informatik | Prof. Dr. Torsten Brinda, Universität Duisburg/Essen
- 4) Digitale Bildung aus Schülerperspektive | Anna Lange & Lucie Rapp, Schüler-Medienmentorinnen, Hans-Grüninger-Gymnasium Markgröningen

14.30 Uhr Praxisforen (Details s. folgende Seite)

16.30 Uhr Gemeinsamer Abschluss

Schüler-Medienmentoren fassen den Tag zusammen

Praxisforen

1 – Individuelles und kooperatives Lernen

Handlungsorientierter Unterricht: 7R – durch sieben Räume zur Zukunftskompetenz im digitalen Zeitalter | Prof. Dr. Olaf-Axel Burow & Dr. Heinz Hinz, Kompetenzzentrum Silberbuch

Schule365 – einfacher, mediengestützter, individueller und kooperativer Unterricht auch für die technikferne Lehrkraft | Jan Weiss, Eduard-Spranger-Gymnasium Filderstadt

Das e-Portfolio zur individuellen Förderung | Christoph Koop, Landesmedienzentrum BW

2 – Lernen mit mobilen Endgeräten

Potenziale des mobilen Lernens & Erfahrungen mit Tablets in Französisch, Italienisch & Spanisch | Dr. Elke Höfler, Universität Graz

Erfahrungen mit Tablets in anderen Fächern | Maximilian Stoller, Tablet-Teachers

3 – Digitales Erleben und Kommunikation

Potenziale digitalen Erlebens: Virtual Reality, Gaming & Co in der Bildung | Dr. Mike Weber, Fraunhofer Institut Berlin

Lernen mit Virtual Reality im Fremdsprachenunterricht und in weiteren Fächern | Stephanie Wössner B.A., Landesmedienzentrum BW

4 – Informatik und Medienbildung

Konkurrenz oder Kooperation? Medienbildung und Informatik | Prof. Dr. Torsten Brinda, Universität Duisburg / Essen

Informatik und Medienbildung im Bildungsplan von Baden-Württemberg 2016/17 sowie Beispiele aus der Praxis | Alexander Mittag, Landesinstitut für Schulentwicklung

Der Aufbaukurs Informatik ganz konkret | OStRin Leonore Dietrich, Ottheinrich-Gymnasium Wiesloch

5 – Einstieg in die Medienbildung

Der Medienentwicklungsplan Online | Matthias Rummel, Landesmedienzentrum BW

Erfahrungen einer Grundschule | Anke Leucht & Eleonora Kraft, Schillerschule Walldorf

Erfahrungen einer weiterführenden Schule | Valentin Schneider, Max-Planck-Gymnasium Karlsruhe

Medienentwicklungsplan nach Freiburger Modell | Eva Taraschewski & Mariela Castro Kohler, Stadt Freiburg